



## Raubtierfreiheit

### [springende Frösche]

OBJEKTTYP

Fotografie

inszenierte Fotografie für die Fotomontage für  
Neue Berliner Illustrierte, Nr. 5, 31. Januar 1959, S. 2

KÜNSTLER

Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATIERUNG

1959

ENTSTEHUNGsort

Deutsche Demokratische Republik, Berlin (Ost) [Deutschland]

MATERIAL/TECHNIK	Silbergelatineabzug
MASSE	8 x 10,6 cm
BEMERKUNGEN	<p>Inszenierte Fotografie mit Fröschen, die über kleine Hindernisse springen. John Heartfield hat für die Fotomontage den linken springenden Frosch verwendet.</p> <p>Text in der Neuen Berliner Illustrierten zu der Fotomontage: "Komm zu uns nach dem Westen", sagte die Schlange zum Frosch. "Hier herrscht die Freiheit. Hier kann man sich mästen!" Er hopste. Sie sagte: "Ich bin so frei" und ließ ihn sich schmecken."</p> <p>Die Montage war eine Auftragsarbeit des DEFA-Studios für populärwissenschaftliche Filme, Potsdam-Babelsberg. Sie war vorgesehen als Schlussmontage zum DEFA-Dokumentarfilm von Wilfried Hübels (1959): John Heartfield. Ein Künstler des Volkes.</p>

---

ICONCLASS	Amphibien: Frosch hüpfen, springen Schranke
-----------	---

SCHLAGWORTE	Bundesrepublik Deutschland
-------------	----------------------------

---

INV.-NR.	JH 6310
----------	---------

ALTE SIGNATUR	1124
---------------	------

PROVENIENZ	Nachlass John und Gertrud Heartfield
------------	--------------------------------------

RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020
--------	--

---

PERMALINK	<a href="https://archiv.adk.de/objekt/3088998">https://archiv.adk.de/objekt/3088998</a>
-----------	---